

ANTRAG

			Vorlage-Nr.: A 10/0408
GALiN			Datum: 08.09.2010
Bearb.:	Herr Michael Ramcke	Tel.: 506	öffentlich
Az.:			

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Stadtwerkeausschuss

22.09.2010

Prüfauftrag - HVV-Anzeigetafeln im ARRIBA; hier: Antrag der GALiN-Fraktion vom 31.08.2010

Beschlussvorschlag

Der **Stadtwerkeausschuss** beauftragt die Leitung der **Stadtwerke** mit der Prüfung,

- 1) ob es möglich ist, im ARRIBA-Erlebnisbad zwei HVV-Anzeigetafeln mit den Wartezeiten für die Bushaltestelle „ARRIBA-Bad“ in beiden Richtungen und für beide Linien (178 und 393) zu installieren und zu betreiben: Je eine Tafel im Hallenbad, eine an der Liegewiese im Freibadbereich.

- 2) was
 - a. die Installation
 - b. der Betrieb
 der Anzeigetafeln kosten würde.

Sachverhalt

Die Verkehrssituation am **ARRIBA** ist nach wie vor angespannt. Neben der Belastung der unmittelbaren AnwohnerInnen kommt es auch immer wieder zu Problemen an den **ARRIBA**-Haltestellen, wo sich bei gutem Wetter bis zu 50 Fahrgäste versammeln (siehe nebenstehendes Foto), um auf einen der Busse zu warten. Insbesondere geschieht dies in Fahrtrichtung **Garstedt** und damit an einer Stelle, wo weder der Gehweg, noch Gehweg und Fahrradstreifen zusammen eine solche Menge Menschen gefahrlos aufnehmen könnten: Die Wartenden stehen gleich zu mehreren direkt auf dem Kantstein, lassen Radverkehr kaum mehr zu und laufen ständig Gefahr, auf die Straße zu stürzen.

Nachdem eine von der **GALiN** erwogene Verschwenkung der Buslinien 393 und 178 direkt vor das Bad nicht mehrheitsfähig scheint, schlagen wir nunmehr einen Mix verschiedener Alternativ- Maßnahmen vor: Während Anzeigetafeln im **ARRIBA** bewirken könnten, dass die Badegäste relativ passgenau zu ihren Bussen abwandern, wollen wir den ÖPNV-NutzerInnen mit einer im **Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr** beantragten Ausschilderung des **U-Bahnhofes Richtweg** eine alternative Abreise ermöglichen, der Bahnhof ist ja nur wenige Gehminuten vom Bad entfernt.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichs-leiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat	Oberbürgermeister
-------------------	------------------------	---------------	--	----------	-------------------

Eine unserer Meinung nach ebenso notwendige Taktverdichtung der Linien 178 und 393 stellen wir hingegen bis zur Präsentation eines in Arbeit befindlichen ÖPNV-Gutachtens Ende September zurück.

Anlagen:

Originalantrag